

Off-topic – Carrera

Jeder Hobbyastronom braucht noch eine Beschäftigung für die Schlechtwetterperioden. Es sei denn man ist ausschließlich an Astrofotografie interessiert und hat für die Schlechtwetterperioden noch genügend Rohmaterial zum Bearbeiten. Meine zweite Leidenschaft neben der Astronomie ist seit 2018 der Motorsport. Insbesondere hat es mir der Maßstab 1:32 in der digitalen Variante sehr angetan. Die Rede ist natürlich von einer Carrera Bahn. Auslöser für dieses weitere Hobby war mal wieder mein Sohn. Als die erste digitale Bahn unter dem Weihnachtsbaum stand und anschließend ausgepackt und ausgiebig getestet wurde war der Hunger geweckt. Angefangen haben wir also wie fast alle als die typischen "Teppichrutscher".

Mittlerweile haben wir einen Festaufbau im Keller stehen. Die Platte auf der sich die Bahn befindet ist ca. 3,50m x 1,10m (x 2.10m an der breitesten Stelle). Die gesamte Streckenlänge beträgt auf beiden Spuren 13m. Für die Zeitmessung nutzen wir die Rennsoftware CockpitXP. Diese bietet mit ihren vielen Erweiterungsmöglichkeiten tolle Features wie z.B. Reifenwechsel, Regenrennen, Qualifikation etc. Auch eine Sektorenmessung haben wir mittlerweile auf der Strecke integriert.



Im folgenden Video ist die komplette Entstehungsgeschichte des "Bieberrings" zu sehen:

Umbau Boxengasse Dezember 2021

Im Dezember 2021 haben wir die Einfahrt zur Boxengasse umgebaut. Da in dem Bereich in den die Einfahrt nun verlegt werden sollte der Kurvenradius schon recht eng ist mussten wir eigene Schienen aus dem 3D Drucker verwenden. Das Herstellen der Schienen war dank der Unterstützung eines Freundes nicht mal das größte Problem. Viel schwieriger war es die Leiterbahnen dafür zu bekommen. Die Versuche Leiterbahnen aus den Originalkurven von Carrera zu nehmen und diese entsprechen zu biegen sind gescheitert. Auch der Versuch dann mit Kupferband eine Leiterbahn aufzukleben war nicht erfolgreich. Die Lösung waren dann Vierkantstäbe aus Aluminium mit einem Kantenmaß von 4mm. Diese ließen sich relativ einfach auf den gewünschten Radius biegen. Die leitende Verbindung zum Rest der Strecker erfolgte dann mit dünner Kupferlitze, die an die bestehenden Schienen angeklemt wurde und unter dann unter die Leiterbahnen aus Alu geklemmt wurde. Das Ergebnis und einige Zwischenschritte sind auch wieder in einem Video dokumentiert.

Verlängerung Boxengasseneinfahrt & Speedlimit und Umstellung auf Fußtaster für Chaosauslösung

Im Januar 2022 haben wir die zuvor umgebaute Boxengasse noch einmal bearbeitet. Diesmal haben wir die Einfahrt verlängert und an der Einfahrt einen zusätzlichen IR-Sensor eingebaut. Der Sensor dient zur Aktivierung des Speedlimits in der Boxengasse. Am Ausgang der Boxengasse sitzt ein

weiterer Sensor der bei der Überfahrt die Geschwindigkeit wieder auf den ursprünglichen Wert zurücksetzt.

Außerdem haben unsere bisherige Lösung um Chaos auszulösen umgestellt. Bisher haben wir immer über einen Doppelklick der Weichentaste Chaos ausgelöst. Nachdem sich nun aber die erste Weichentaste eines Controllers verabschiedet hat, haben wir das zum Anlass genommen auf Fußtaster umzurüsten. Hierfür war eine weitere USB-Box von Cockpit XP nötig. An diese haben wir dann die Controlunit (CU) der Bahn und die Fußtaster angeschlossen. Jetzt können wir über die Fußtaster Chaos auslösen und nach Beseitigung des Unfalls das Rennen auch wieder starten. Auch diese beiden Umbauten gibt es wieder in einem kurzen Video zu sehen.